



## „Erste“ muss späten Ausgleich hinnehmen

13.09.2019 21:35:02 | TSV - Fußball, Marc Klug

Gegen die zweite Garde des SuS Niederscheldens sprang für unsere erste Mannschaft auch im fünften Anlauf kein Sieg heraus - die Gäste kontern einen späten Schreiber-Treffer mit einem noch späteren Tor in der Nachspielzeit.



*Robin Möller (Nr. 8, hier im Rückspiel der Vorsaison gegen Scheldens Luke Harnischmacher) netzte bereits nach fünf Minuten zur TSV-Führung ein. Am Ende sprang für unsere erste Mannschaft jedoch wieder kein „Dreier“ gegen die Reserve des SuS Niederscheldens heraus. Foto: Marc Klug*



### **TSV Siegen - SuS Niederscheldens II 2:2 (1:0)**

Auch nach dem 2:2-Unentschieden im Freitagabendspiel bleibt es dabei: Die zweite „Welle“ des SuS Niederscheldens wird nicht mehr der Lieblingsgegner von unserer ersten Mannschaft werden. Auch im fünften Anlauf sprang für den TSV kein „Dreier“ gegen die SuS-Reserve heraus (in den letzten beiden Spielzeiten gingen drei Duelle an die Schelder, das vierte endete ebenfalls mit einer Punkteteilung). TSV-Akteur Fabian Bäumer urteilte nach dem Remis: „Alles in allem war das ein gewonnener Punkt in einem sehr intensiven, schnellen und hochklassigen Spiel von zwei starken Mannschaften. Niederscheldens hatte vor allem in der zweiten Halbzeit richtig hohen Druck erzeugt, aber wir hätten durch die Konter noch ein, zwei Dinger machen können. Nach dem späten Treffer zum 2:1 dachten wir, das Spiel wäre gewonnen, aber dann brachten die Scheldener in der Nachspielzeit eine der vielen gefährlichen Ecken im Tor unter.“

Unsere erste Mannschaft erwischte einen Traumstart: Nach einer klasse Flanke von Manuel Zedler, nickte Robin Möller die Kugel zur Führung ein (5.). Niederscheldens kam in der Folge immer besser ins Spiel, klare Chancen waren jedoch auf beiden Seiten Mangelware. Nach dem Seitenwechsel schnürte die Elf vom „Rosengarten“ den TSV in der eigenen Hälfte

ein. Gerade bei hohen Bällen waren die Gäste brandgefährlich. Der Ausgleich durch Luca Zips fiel in der 75. Minute - und war zu dem Zeitpunkt längst überfällig gewesen. Die Hausherren erholten sich jedoch schnell von dem Nackenschlag: Manuel Zedler (81.) und Steven Nawroth (86.) verpassten es aber, unserer ersten Mannschaft einen Vorteil zu verschaffen. Das holte Leon Schreiber dann aber nach und schloss einen Konter über Zedler und Nawroth zum späten 2:1-Führungstreffer ab (90.). Am Ende stand aber kein Sieg, sondern ein 2:2-Unentschieden zu Buche, weil die Elf vom „Rosengarten“ durch Steven Reuter in der Nachspielzeit nach einer Ecke den erneuten Ausgleich markierte (91.).

Unterm Strich bleibt die Elf vom Trainerduo Fabian Wüst/Michael Hepp durch die leistungsgerechte Punkteteilung im Abendspiel zum vierten Mal in Folge in der Liga ungeschlagen (zwei Siege, zwei Unentschieden) und stockte damit das Punktekonto auf acht Zähler auf. Daran will unsere erste Mannschaft auch in den kommenden Wochen anknüpfen. Zunächst aber geht der TSV nicht auf Punktejagd, sondern kämpft ums Weiterkommen: Am Donnerstagabend empfängt unsere Erste den Bezirksligisten FC Eiserfeld in der zweiten Runde des Siegener Kreispokals (19 Uhr).

**Aufstellung TSV Siegen:** Alexander Holtfoth - Linus Doikas, Felix Walewski, Stefan Debus, Frederik Pies - Ian Jandt, Sinan Tekin (68. Fabian Bäumer) - Jörn Robin Möller (77. Steven Nawroth), Mark Schneider (81. Jonas Bäumer), Manuel Zedler - Chris Krämer (46. Leon Schreiber) - Trainerteam Fabian Wüst & Michael Hepp

**Tore:** 1:0 Jörn Robin Möller (5.), 1:1 Luca Zips (75.), 2:1 Leon Schreiber (90.), 2:2 Steven Reuter (91.)

- [Version zum Drucken](#)
- [Per E-Mail versenden](#)
- [Newsletter abonnieren](#)
  
- [Twittern](#)

<http://www.tsv-siegen.de/de/Info/News/Newsmeldung?newsid=227&pdfview=1>

Um unsere Webseite für Sie optimal zu gestalten und fortlaufend verbessern zu können, verwenden wir Cookies. Durch die weitere Nutzung der Webseite stimmen Sie der Verwendung von Cookies zu.

Weitere Informationen zu Cookies erhalten Sie in unserer [Datenschutzerklärung](#) .

Verstanden